



Erfolgreiches Upgrade auf Microsoft Dynamics NAV 5.0

Polytronic hatte schon lange Navision 2.01 im Einsatz, bevor man sich 2007 entschloss, ein durchgängiges ERP-System einzuführen, indem man das vorhandene Navision auf die aktuellste Version updatete und dessen Funktionen ausbaute.

Als Projektpartner wählte man die Prime Vision AG.

Aller Anfang ist schwer – dieser war es ganz besonders

Der Projektstart war holprig: Auf Seiten Polytronic wechselte zwei Mal die Projektleitung, auf Seiten Prime Vision einmal. Das Projekt wurde budgetiert und ein Projektplan aufgestellt, nach den Personalwechseln war alles hinfällig. Der Einführungsstermin musste von beiden Seiten aus mehrere Male verschoben werden.

Im Herbst 2008 drückte man gemeinsam den „Reset-Button“: Bei der Polytronic nahm sich Ernst Marti, Leiter Einkauf, dem Projekt an, von Seiten Prime Vision Rudolf Baumann.

Als Termin, an dem Microsoft Dynamics NAV 5.0 SP1 in den Echtbetrieb gehen sollte, legte man Anfang April 2009 fest. Der umfangreiche Anforderungskatalog wurde priorisiert. Alle Kernprozesse der Firma (Einkauf, Buchhaltung, Verkauf, Projekte, Produktion) ging man gleichzeitig an.

Mit vereinten Kräften konnte Microsoft Dynamics NAV tatsächlich am 01.04.2009 in den Echtbetrieb überführt werden – nach den ganzen Anfangsschwierigkeiten für alle Beteiligten ein sehr grosser Erfolg.

Und was hat sich verändert?

„Von der Offerte bis zum Projektabschluss gehen alle Prozesse bei uns jetzt Hand in Hand“, berichtet Christoph Koch, Marketing Director, auf die Frage, an welcher Stelle die Polytronic den grössten Effizienzgewinn durch die Projekteinführung spürt.

Herr Marti ergänzt: „Die Firma ist jetzt transparenter. Fehler sind sofort ersichtlich und können behoben werden. Während sich die Abläufe vereinfacht haben, ist die Qualität von Informationen wesentlich gestiegen.“

Besonderes Augenmerk hat bei der Polytronic das Konfigurationsmanagement, mit dem die Zusammenstellungen der unterschiedlichen Schiessanlagen beim Kunden verwaltet werden. Die Produktion ist auftragsbezogen. Kosten und Leistungen werden, wenn sie anfallen, auf das dazugehörige Projekt (= Auftrag) gebucht, so dass zu jeder Zeit ein Soll-/Ist-Vergleich möglich ist.

Auch bei der Polytronic geht es weiter: Ein Sicherheitskonzept wird gerade ausgearbeitet und eine IT-Verantwortlichkeit in der Firma aufgebaut. „Und irgendwann werden wir sicher auch noch die Dinge in NAV angehen, die wir bei der Einführung als weniger wichtig priorisiert haben“, gibt Herr Koch den Schlusspunkt der Unterhaltung.

Wir danken allen Beteiligten bei der Firma Polytronic für das konstruktive und interessante Gespräch und freuen und auf eine weiterhin gute Geschäftsbeziehung.

„Wir möchten bei der Prime Vision die Kompetenz, das konzeptionelle Denken und die schnelle Hilfeleistung insbesondere durch die Mitarbeiter der Niederlassung Rotkreuz loben.“

(Ernst Marti, Leiter Einkauf)



Polytronic International AG

Die Polytronic International AG ist mit 45 Mitarbeitern ansässig in Muri/AG.

Als Weltmarktführer stellt sie qualitativ hochwertige Ausrüstungen für Schiesstrainings her, die entweder auf Live-Fire oder Simulation ausgelegt sind. Diese Produkte werden zu 75% weltweit exportiert.

Die Kunden der Polytronic sind in den Bereichen von Polizei, Militär sowie Schiess- und Jagdsport anzufinden.

Polytronic International AG
Pilatusstrasse 12
5630 Muri AG

Tel. +41 (0) 56 675 99 11
Fax +41 (0) 56 675 99 12

E-Mail: info@polytronic.ch
www.polytronic.ch